



Einladung zur 15. Kinderregatta des RC Havel Brandenburg e. V.

Der RCHB veranstaltet seit Jahren für die jüngsten Ruderinnen und Ruderer eine Kinderregatta auf dem Beetzsee. Wir möchten mit dieser Veranstaltung den jüngsten aber auch etwas älteren Anfängern die Möglichkeit bieten, erstmalig Regattaluft zu schnuppern. Und wo wäre das nicht geeigneter als auf der traditionellen Regattastrecke in Brandenburg auf dem Beetzsee. Im Jahre 2010 wird die nunmehr 15. Regatta ausgerichtet. Die vielen Meldungen zu den vergangenen Kinderregatten haben unserem Regattateam gezeigt, dass wir auf dem richtigen Kurs sind. Auf Wunsch einiger Vereine mit einem weiten Anreiseweg haben wir in diesem Jahr den Start der Regatta auf 10 Uhr verlegt. Wir haben auch wieder zahlreiche Sponsoren gewinnen können, die durch Sachpreise und die Stiftung von Pokalen allen erfolgreichen Ruderern auch der einzelnen Abteilungen einen großen Anreiz bieten. Natürlich erhält wieder der erfolgreichste Verein den „Fritz-Sumpf-Gedächtnispreis“. Hiermit möchten wir alle interessierten Vereine zu diesem Ruder-Event recht herzlich einladen.

Veranstalter:	Ruder-Club Havel Brandenburg e. V.
Ausrichter:	Ruder-Club Havel Brandenburg e. V. Havel-Regatta-Verein von 1920 e. V.
Regattaort:	Brandenburg an der Havel/Regattastrecke Beetzsee
Termin:	Samstag, 08. Mai 2010 1. Start: 10 Uhr
Streckenlänge:	500 Meter/1000 Meter
Startplätze:	6
Zusätzlicher Wettbewerb:	Slalom über eine Strecke von max. 250 m für die Akl. 10/11 weiblich und männlich
Zeitabstand:	ca. 5 Minuten
Meldeschluss:	Mittwoch, 28. April 2010, 18 Uhr RC Havel Brandenburg e. V. Hammerstr. 5 14776 Brandenburg an der Havel Tel. Geschäftsstelle (0 33 81) 52 43 65 Fax Geschäftsstelle (0 33 81) 20 89 22 Email: lars@rch-brandenburg.de
Startverlosung:	Mittwoch, 28. April 2010 um 19 Uhr im Bootshaus des RCHB
Meldegeld:	Einer (1x) 5,00 Euro Zweier (2x) 7,00 Euro Vierer (4x+) 10,00 Euro
(Bezahlung des Meldegeldes am Regattatag oder per Überweisung – siehe Bankverbindung)	
Bankverbindung:	MBS Brandenburg Konto-Nr. 36 01 01 12 97 BLZ 160 500 00

Rennfolge der 15. Kinderregatta des RCHB

Rennen Nr.		Kurzbezeichnung	Streckenlänge (in Meter)
1		Jung 1x 14	1000
2		Jung 1x 14 LG	1000
3		Mixed 4x+ 12/13	1000
4		Mäd 2x 13/14	1000
5		Mäd 2x 13/14 LG	1000
6		Jung 1x 12	500
7		Jung 1x 12 LG	500
8		Mäd 2x 11/12	500
9		Jung 1x 10	500
10		Mixed 4x+ 10/11 Sz	500
11		Mixed 4x+ 12/13 Sz	500
S1	Slalom	Mäd 1x 10	
S2	Slalom	Mäd 1x 11	
12		Jung 2x 13/14	1000
13		Jung 2x 13/14 LG	1000
14		Mäd 1x 14	1000
15		Mäd 1x 14 LG	1000
16		Jung 1x 13	1000
17		Jung 1x 13 LG	1000
18		Mäd 2x 12/13	1000
19		Mäd 2x 12/13 LG	1000
20		Mäd 2x 10/11	500
21		Jung 2x 11/12	500
22		Mäd 1x 11	500
23		Jung 2x 10/11	500
24		Mäd 1x 12	500
25		Mäd 1x 12 LG	500
S3	Slalom	Jung 1x 10	
S4	Slalom	Jung 1x 11	
26		Jung 4x+ 13/14	1000
27		Mäd 4x+ 13/14	1000
28		Jung 2x 12/13	1000
29		Jung 2x 12/13 LG	1000
30		Mäd 1x 13	1000
31		Mäd 1x 13 LG	1000
32		Mixed 4x+ 11/12 Sz	500
33		Mixed 4x+ 13/14 Sz	500
34		Mäd 1x 10	500
35		Jung 1x 11	500
36		Jung 4x+ 12/13	1000
37		Mäd 4x+ 12/13	1000

Besondere Bestimmungen

1. Die Kinderregatta umfasst die **Jahrgänge 1996 – 2000**. Die Siegerehrungen finden direkt nach dem Rennen statt. Die drei Erstplatzierten jedes Rennens bzw. jeder Abteilung erhalten eine Medaille und einen Sachpreis.
2. Die mit „**Sz**“ gekennzeichneten Rennen sind Schlagzahlrennen über 500 Meter. Es siegt das Boot, welches das **niedrigste Produkt** aus der Multiplikation von **benötigter Zeit** in Sekunden und **erzielten Ruderschlägen** erreicht. Eine **Mindestschlagfrequenz von SF 18** ist einzuhalten.
3. Es finden **3 Pokalrennen** statt. Die betreffenden Rennen werden mit dem Meldeergebnis mitgeteilt. Den „**Fritz-Sumpf-Gedächtnispreis**“ erringt der Verein, der die meisten Siege errudern konnte. Sollten zwei oder mehrere Vereine die gleiche Anzahl an Siegen haben, wird die Anzahl der 2. Plätze hinzugezogen usw. Der **Slalomwettbewerb** fließt **nicht** in die Vereinswertung ein.
4. Eventuelle **Quartieranforderungen** sind mit der Meldung mitzuteilen (Zeltplatz Regattastrecke oder Bootshaus RCHB).
5. **Verpflegung/Versorgung** wird auf der Regattastrecke angeboten.
6. **Nachmeldungen** sind bis zur Obleutebesprechung für **einfaches Meldegeld** möglich.
7. **Gewichtslimits für Leichtgewichtsrennen**
Für Leichtgewichte gelten folgende höchstzulässigen Einzelgewichte des jeweiligen Jahrganges (kein Durchschnittsgewicht):

	Jungen	Mädchen
14 Jahre	55 kg	52,5 kg
13 Jahre	50 kg	50 kg
12 Jahre	45 kg	45 kg

Für die jahrgangsgemischt ausgeschriebenen Rennen gilt das höchstzulässige Gewicht des jeweils älteren Jahrganges/Geschlechtes. Es darf bereits **morgens** für die **Nachmittagsrennen** gewogen werden, **spätestens jedoch eine Stunde vor dem Rennen**. Die **Waage** steht ab **8 Uhr** im **Funktionsgebäude** bereit. Maßgebend ist das **Gewicht in Rennkleidung**. Die Leichtgewichtsrunderer haben sich mit einem **amtlichen Dokument mit Lichtbild** (Jugendlizenz, Schülerschein, Reisepaß) an der Waage auszuweisen.
8. Die **Obleutebesprechung** findet um **9 Uhr** im **Funktionsgebäude** statt.
9. Zur Vermeidung von Unfällen ist die mit dem Meldeergebnis mitgeteilte **Fahrordnung** strikt einzuhalten.
10. **Noch nicht bei der DRJ registrierte Jugendlizenzen/Aktivenpässe sind im Geschäftszimmer vorzulegen!**
11. Es ist in enger Anlehnung an die **RWR** und die **Bestimmungen für die Durchführung von Jungen- und Mädchen-Wettbewerben** zu verfahren.
12. **Die Lagerung der Boote auf dem Sattelplatz erfolgt auf das Risiko der Vereine. Durch den Ausrichter sind die Boote nicht versichert. Für Kleidungsstücke und sonstige Wertgegenstände haftet der Ausrichter nicht.**
13. **Regattaleitung:** Klaus Schönhoff, Lars Beilfuß, Schiedsrichterobmann